

Pressemitteilung

DAS WALLIS WIRD FÜNF TAGE LANG « TOXIC » !

Sion, 14. August 2025. **Die französische Schauspielerinnen Ophélie Kolb, bekannt für ihre eindrucksvollen Rollen im Kino und Fernsehen, kehrt ins Wallis zurück, um für die Serie « TOXIC » unter der Regie von Stéphanie Chuat und Véronique Reymond zu drehen. Es handelt sich um die dritte Zusammenarbeit zwischen AKKA Films und der Valais Film Commission.**

Die Serie, koproduziert von RTS und AKKA Films, widmete fünf Drehtage den Walliser Landschaften zwischen Siders, dem Pfynwald und Turtmann. Unter den ausgewählten Drehorten boten die natürlichen Wasservernebler des Pfynwaldes der Serie eine einzigartige visuelle Atmosphäre. « Wir freuen uns, dass die Zusammenarbeit weiterbesteht und Produktionen wie AKKA Films ins Wallis zurückkehren. Jeder Dreh ist eine Gelegenheit, neue Drehorte oder neue Kompetenzen zu entdecken und zu zeigen, wie einzigartig der Kanton als Spielplatz für Produzenten ist (und keineswegs toxisch!) », betont Tristan Albrecht, Leiter der Valais Film Commission.

Trotz der kurzen Drehzeit werden die direkten Ausgaben im Wallis auf über CHF 200'000 geschätzt – ein weiterer Beweis für den positiven Einfluss des audiovisuellen Sektors auf die lokale Walliser Wirtschaft. Das Projekt erhielt logistische Unterstützung von der Valais Film Commission, die weiterhin aktiv Produktionen begleitet, die im Kanton drehen möchten.

TOXIC

Hitzesommer in Lausanne, einer charmanten Schweizer Stadt am Genfersee. Nach einer mysteriösen Verunreinigung des Seewassers begibt sich eine hartnäckige Toxikologin auf eine weitreichende Suche nach dem Ursprung eines Virus, während ihr impulsiver Ehemann, ein Polizist, sich in den Wirren einer komplexen und verschlungenen Ermittlung verliert. Im Privaten kämpft das Paar mit Unfruchtbarkeit. Werden sie auf künstliche Befruchtung zurückgreifen – in einer widersprüchlichen Welt, die das Familienleben fördert und gleichzeitig immer mehr Klimakatastrophen hervorbringt?

Familiendrama und ökologische Ermittlungen zugleich: TOXIC erforscht die Folgen eines seltsamen Umweltphänomens in einem Land – der Schweiz –, das für seine Schönheit, Ruhe, Berge und Seen bekannt ist. In 6 Episoden à 42 Minuten führt uns die Serie durch die Irrungen und Wirrungen einer doppelten Ermittlung, gesehen durch das Prisma von Intimität und Familie. Denn die Geschichte ist nicht nur ein Kampf gegen ein unbekanntes Virus – sie ist viel tiefgründiger. Sie stellt uns alle vor Fragen zu unserer Beziehung zur Zukunft, zur Elternschaft und natürlich zum Wasser – jenem Element, das für das Überleben der Menschheit unentbehrlich ist.

Kontakt :

Pressestelle Valais Film Commission,
films@valais.ch, 027 327 36 12